

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Fachbereich Jugend und Familie  
Postfach 1420  
54504 Wittlich

**Verwendungsnachweis  
zur Zuwendung aus Mitteln des Landkreises Bernkastel-Wittlich  
nach der Richtlinie zur Förderung der Familienbildung im Landkreis Bernkastel-Wittlich  
vom 14.12.2015**

**1. Allgemeine Angaben:**

Antragsteller	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Ansprechpartner	

**2. Maßnahme(n)**

**Wir haben folgende Maßnahme(n) durchgeführt:**

Titel /Bezeichnung der Maßnahme		
Veranstaltungsort		
Durchführung (Datum, Uhrzeit)	Von	bis

- A: Veranstaltung der Familienbildung - Einzelmaßnahme (mind. 90 Minuten)  
 B: Familienbildungs-Seminar /-Blockveranstaltungen (förderfähig sind max. 4 Tage)  
*(bitte ankreuzen)*

<b>Bewilligte Zuwendung:</b>	€
------------------------------	---

### 3. Sachbericht

3.1 Inhalte der Maßnahme (Kurzbeschreibung):

3.2 Ziele der Maßnahme:

3.3 Welche Zielgruppe<sup>1</sup> wurde erreicht?

3.4 Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

3.5 Wie wurde die Zielgruppe erreicht?

3.6 Kooperationspartner/-innen waren:

3.7 Was besonders auffiel:

3.8 Die Veröffentlichung / Werbung der Veranstaltung erfolgte durch:

3.9 Eine Kinderbetreuung wurde während der Veranstaltung organisiert:

Ja /  Nein

*(bitte ankreuzen)*

---

<sup>1</sup> u.a.: Besonderheiten der Gruppenzusammensetzung (w/m, Alleinerziehende, wurden eher Mütter oder eher Väter erreicht? Migrationsfamilien? Wurden Familien erreicht, die bisher nicht teilgenommen hatten?)

#### 4. Zahlenmäßiger Nachweis der Einnahmen und Ausgaben

##### Ausgaben

Referentenkosten (Honorare, Anreise usw.)	€
Raummiete, Nebenkosten, Verpflegung	€
Material	€
Sonstige Ausgaben	€
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>€</b>

##### Einnahmen

Eigenmittel	€
Teilnahmebeträge	€
Sponsoren / Spenden	€
Kommunale Mittel (Gemeinde)	€
Förderung Landkreis	€
Sonstige Einnahmen	€
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>€</b>

#### 5. Erklärungen

Der vertretungsberechtigte Antragsteller / die vertretungsberechtigte Antragstellerin erklärt, dass

- die in diesem Verwendungsnachweis gemachten Angaben vollständig und richtig sind.
- die Zuwendung wirtschaftlich und sparsam verwendet wird.
- mit der Finanzierung des Angebotes keine Gewinne erzielt werden.
- die Originalbelege zu Prüfungszwecken fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufbewahrt werden, sofern nicht steuerrechtliche oder andere Vorschriften eine längere Aufbewahrung vorsehen und eine Prüfung der Belege jederzeit ermöglicht wird.
- der Träger / die Trägerin eine Vereinbarung gem. § 8a SGB VIII mit dem für sie zuständigen Jugendamt abgeschlossen hat sowie die Vorschriften des § 72 a SGB VIII entsprechend umsetzt.

Für die/den Antragsteller/-in

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift